

Bebauungsplan Wd 53

2. Entwurf

Gemarkung Waldorf Flur 11

Planbereich:
Zwischen der Blumenstraße, Schmiedegasse, Büttgasse, Hostertstraße
und Sandstraße

Maßstab 1 : 500

Allgemeine und nachrichtliche Darstellungen

- vorhandene Gebäude mit Hausnummer
- aufgeständerte Gebäude
- Durchfahrten
- 3010 Flurstücknummer
- Flurstücksgrenze
- vorgeschlagene Grundstücksgrenze
- Abgrenzung zwischen Stellplatz- und Garagenflächen (nicht verbindlich)

Festsetzungen nach dem Baugesetzbuch

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans
 - Abgrenzung von Gebieten unterschiedlicher Nutzung
 - Allgemeines Wohngebiet
 - Eingeschränktes Wohngebiet
 - Öffentliche Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung - verkehrsberuhigter Bereich -
 - Öffentliche Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung - Fuß- und Radweg -
 - Öffentl. Grünfläche - Kinderspielfeld -
 - Umgrenzung von Flächen für Stellplätze (Stl., Garagen (Ga), Carports (Ca) und ihrer Zufahrten)
 - öffentl. Stellplatz
 - Baugrenze
 - Straßenbegrenzungslinie
 - Umgrenzung von Flächen für besondere Anlagen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen - Lärmschutzwand
 - Anfangs-/End-/Knickpunkte der festgesetzten Lärmschutzwände
- | | |
|-------------|---|
| GRZ | Grundflächenzahl |
| GFZ | Geschossflächenzahl |
| II | Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze) |
| WE* | keine Beschränkung der Anzahl der Wohneinheiten je Gebäude |
| FH | max. Firsthöhe über EFH |
| o / g | offene / geschlossene Bauweise |
| # | Abstand paralleler Geraden |
| E | nur Einzelhäuser zulässig |
| ED | nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig |
| H | nur Hausgruppen zulässig |
| ○ ○ ○ ○ ○ ○ | Koordinatierung und Namensetzung der ausgewählten durch Koordinaten lagemäßig festgesetzten Punkte der Erschließungsstraßen |
| vvvvvvvv | Abgrenzung Lärmgebereich III (siehe textl. Festsetzung 4.2) |
| xxxxxxx | Abgrenzung Lärmgebereich IV (siehe textl. Festsetzung 4.2) |

Örtliche Bauvorschriften als Festsetzungen des Bebauungsplanes (§ 86 Landesbauordnung NRW)

- SD nur Sattelfach zulässig
- DN zulässige Dachneigung in Grad

Koordinaten der lagemäßig festgesetzten Punkte der geplanten Erschließungsanlage

Nr.	Rechtswert	Hochwert
1	2566998,95	5625859,17
2	2567004,54	5625854,96
3	2567010,46	5625847,77
4	2567014,28	5625844,74
5	2567016,23	5625837,76
6	2567019,02	5625830,33
7	2567220,16	5625826,08
8	2567104,25	5625796,43
9	2567099,03	5625792,13
10	2567109,19	5625787,74
11	2567124,43	5625857,70
12	2567125,11	5625924,22
13	2567185,18	5625913,30

Für die Richtigkeit der Darstellung gem. § 1 Planzeichnungsverordnung, der Übereinstimmung mit dem Katasteramt (Stand der Plangrundlage September 2008) sowie der geometrisch einwandigen Festlegung der städtebaulichen Planung.

Bornheim, den _____

Offentl. best. Vermessungsingenieur

Der Verkehrs-, Umwelt- und Planungsausschuss des Rates hat am 31.10.2009 beschlossen, den Bebauungsplan Wd 53 aufzustellen.

Bornheim, den _____

In Vertretung

(Bürgermeister)

Der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Wd 53 wurde am _____ öffentlich bekannt gemacht.

Bornheim, den _____

In Vertretung

(Bürgermeister)

Der Rat der Stadt Bornheim hat am _____ beschlossen, den Bebauungsplan Wd 53 öffentlich auszulegen.

Bornheim, den _____

Bürgermeister

Dieser Plan ist gemäß § 3 (2) des Baugesetzbuches in der Zeit von _____ bis _____ öffentlich auslegen.

Die Offenlage wurde am _____ öffentlich bekannt gemacht.

Bornheim, den _____

In Vertretung

(Bürgermeister)

Der Rat der Stadt Bornheim hat am _____ beschlossen, den Bebauungsplan Wd 53 erneut öffentlich auszulegen.

Bornheim, den _____

Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan hat in der Zeit vom _____ bis _____ einmündlich erneut öffentlich ausliegen. Die erneute Offenlage wurde am _____ öffentlich bekannt gemacht.

Bornheim, den _____

In Vertretung

(Bürgermeister)

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Baugesetzbuches vom Rat der Stadt Bornheim am _____ als Satzung beschlossen worden.

Dieser Bebauungsplan ist hermit ausgefertigt.

Bornheim, den _____

Bürgermeister

Der Beschluss des Bebauungsplanes durch den Rat der Stadt Bornheim sowie der Hinweis, wo der Bebauungsplan eingesehen werden kann, sind am _____ öffentlich bekannt gemacht worden.

Dieser Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten.

Bornheim, den _____

Bürgermeister

Hinweise:

- zu diesem Bebauungsplan gehören textliche Festsetzungen.
- zu diesem Bebauungsplan gehört eine Begründung und ein Umweltbericht.
- Die in der Planzeichnung dargestellten gefärbten Grenzen sind nicht verbindlich.
- Die in der Planzeichnung dargestellten Einzelheiten innerhalb der öffentlichen Verkehrsfläche (Stellplätze) sind nicht verbindlich.
- Die in der Planzeichnung dargestellten Aufteilungen der Flächen für Gemeindefestsetzungen sind nicht verbindlich.

Planverfasser:
Ingenieurbüro für Vermessung, Planung, Städtebau
Dr. Johannes Suchy
Buchtgarten 10
53225 Born

Born, den _____

Johannes Suchy

